

1. Ausgangslage:

Das System des Förderkonzeptes wurde im Jahr 2012 überarbeitet und aktualisiert, um es für die bayerischen Vereine attraktiver zu machen. Aus gegebenem Anlass hat die Landesjugendleitung dieses System etwas angepasst, um wieder mehr Kinder für den Rudersport begeistern zu können, aber auch mehr auf die Allgemeinathletik und Koordination zu setzen.

2. Ziel

Ziel war und ist es, ein einfaches System zu haben, was jeder verstehen kann und dabei „Masse“ aber auch noch Qualität zu fördern. Es sollen jedoch nicht nur die guten Platzierungen im Vordergrund stehen, sondern vielmehr eine große, aktive „Ruderjugend“ in den einzelnen Vereinen.

3. Anpassung

Aus gegebenem Anlass hat die Landesjugendleitung dieses System angepasst, um wieder mehr Kinder für den Rudersport begeistern zu können, aber auch mehr auf die Allgemeinathletik und Koordination zu setzen.

Der Langstrecken-Frühjahrstest wurde durch einen Lauf- und Athletik-Test ersetzt, da wir den leichten Negativtrend beim Zusatzwettbewerb des Bundeswettbewerbs entgegen wirken möchten.

Die Teilnahme an den Wasserspielen - hier möchten wir möglichst viele Kinder für den Rudersport begeistern und zeigen, dass es nicht nur um den Leistungssport geht.

Außerdem befürworten wir die Teilnahme der Jugendleiter/-Innen am Treffen im Rahmen des Talent- und Förderlehrgangs.

4. Wertungsregatten und Wertungswettkämpfe

- DM im 30-Minuten-Ergo-Rudern Starnberg
- Lauf- und Athletik-Test auf dem Frühjahrs Langstreckentest Erlangen
- Bamberg
- Nürnberg
- Bayerische Meisterschaft
- Regensburg
- Ländervergleichskampf
- Teilnahme an den Wasserspielen
- Teilnahme an Treffen der Jugendleiter/-Innen

5. Bewertungstabelle

1x	2x	4x+	und Athletiktest	Wasserspiele
1. Platz: 12	1. Platz: 16	1. Platz: 18		30 Pkt. pro teilnehmender Verein
2. Platz: 6	2. Platz: 8	2. Platz: 9		
3. Platz: 3	3. Platz: 4	3. Platz: 5		
4. Platz: 1	4. Platz: 2	4. Platz: 3		
5. Platz: 1	5. Platz: 2	5. Platz: 3		
6. Platz: 1	6. Platz: 2	6. Platz: 3		